

Niederschrift



über

die ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins Seniorentreff Weikersheim e.V.

am 16. Oktober 2020, 17.30 Uhr, im Seniorentreff „UHU“ in Weikersheim

Anwesend:

Vom Vorstand:

1. Vorsitzender Peter Münzer
 2. Vorsitzende Inge Nusko
- KassiererIn Maria Löbert
Schriftführer Gerhard Schwarz

sowie der Kassenprüfer Peter Mühleck (Herr Finger entschuldigt)

Als Vertreter der Stadt Weikersheim nahm der stellvertretende Bürgermeister Nobert Beck an der Versammlung teil.

Für die Evangelische Kirchengemeinde Weikersheim erschien in Vertretung für Frau Dekanin Meixner Herr Pfarrer Vogt.

Einschließlich der vorgenannten Personen waren insgesamt 10 Mitglieder des Vereins anwesend. Die Anwesenheitsliste ist als Anlage beigefügt.

Herr Münzer eröffnete um 17.35 Uhr die Versammlung mit der Begrüßung der erschienenen Ehrengäste und der Mitglieder.

Er stellte fest, dass die Mitglieder rechtzeitig unter Angabe der Tagesordnung schriftlich geladen wurden und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Eine Kopie des Einladungsschreibens ist angeschlossen. Die Einladung erfolgte ferner durch zweimalige Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Stadt Weikersheim.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde Herr Schwarz einstimmig als Wahlleiter bestellt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung

1. Bericht über die Arbeit des Seniorentreffs von den Vorsitzenden Peter Münzer und Inge Nusko
2. Sonderbericht über die aktuelle Situation in der Corona Krise (Covid-19) im laufenden Jahr 2020
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Anträge und Anregungen

TOP 1:

Bericht des Vorstandes

Der Vorstand begrüßte alle Anwesenden des Abends und bedankte sich, dass trotz der Einschränkungen doch eine gute Beteiligung zustande kam.

Die Zahl der insgesamt 20 Betreuer blieb im Berichtsjahr konstant. Zu diesen Betreuern kommen mit einem Zugang noch 21 Fördermitglieder, die unsere Arbeit mit ihrem Jahresbeitrag unterstützen.

Die Zahl der Gäste im Jahr mit 1775 Besuchern war mit leichter Steigerung konstant. Herr Münzer wies darauf hin, dass die Räume ja auch noch von weiteren Gruppen genutzt werden, so dass man davon ausgehen kann, dass rund 2000 Personen (ca. 200 mehr als im Vorjahr) im Berichtsjahr die Räume des Seniorentreffs genutzt haben.

Zu den Aktivitäten in 2019 zählen:

25.02. Fasching im UHU mit Karl Pflüger als Musiker

07.03. Besuch des Theaters Doredräwer in Schäfersheim mit 10 Personen

18.03. Mitgliederversammlung im UHU

15.08. Besuch des Klavierkonzerts Igor Levit in der Tauberphilharmonie. Der für den Besuch erhobene Unkostenbeitrag von 5 € für Betreuer und Gäste wurde vom UHU übernommen

10.09. Busausflug an den Bucher Stausee und nach Nördlingen mit insgesamt 21 Teilnehmern incl. Betreuer

22.11. Weihnachtsessen für die Betreuer in den Deutschherrenstuben mit 21 Teilnehmern

04.12. Weihnachtsfeier im UHU mit Frau Tischler am Klavier und Herrn Stoschus als Nikolaus. Durch das Programm führte Frau Mann

19.12. Letzter UHU-Tag vor der Weihnachtspause mit Glühwein und Plätzchen sowie mit musikalischer Betreuung durch Frau Tischler

Auch im Berichtsjahr wurde für die Gäste einmal pro Woche Sport für Senioren angeboten.

Die PC-Tipps wurden auch in 2019 gerne angenommen. Es finden hauptsächlich Einzelberatungen statt, die ziemlich zeitaufwändig sind.

Die Räume des Seniorentreffs werden gerne auch von der Englisch-Gruppe, der Klöppelgruppe und den Landfrauen benützt. Die Eine-Welt-Gruppe hat ihre Mitgliederversammlung in diesen Räumen abgehalten.

TOP 2

Sonderbericht über die aktuelle Situation in der Corona Krise (Covid-19) im laufenden Jahr 2020

Die Corona-Pandemie machte auch vor dem UHU nicht halt. Der UHU musste am 14.03. geschlossen werden und konnte erst am 25.05. seine Tätigkeit wiederaufnehmen. Die vorgeschriebenen Abstands- und Hygienerichtlinien erforderten viel Organisation. Die Vorrichtungen für Desinfektionen wurden beschafft. Der Bereich der Küche wurde räumlich so abgetrennt, dass dieser nur von den Betreuern betreten werden kann. Die Tische mussten so aufgestellt werden, dass die sitzenden Gäste den vorgeschriebenen Abstand einhalten.

Der Vorstand dankte allen ehrenamtlichen Helfern für ihr großes Engagement im Seniorentreff, da ohne ihr Engagement und ihre Mithilfe die Betreuung und Durchführung unserer Aufgaben insbesondere die Wiederöffnung nach der Corona-Pause nicht möglich gewesen wäre.

TOP 3

Bericht der Kassenprüfer

Herr Mühleck trug den Bericht der beiden Kassenprüfer vor. Er erklärte, dass die Kasse muntergültig geführt sei. Alle Belege wurden geprüft und sind vollständig vorhanden. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Einer Entlastung des Vorstands und des Kassiers stehe nichts im Wege

Der Kassenbericht für das Jahr 2019 ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt. Im Berichtsjahr ergab sich ein kleiner Verlust.

TOP 4

Entlastung

Die Versammlung hat einstimmig Herrn Gerhard Schwarz gebeten, die Entlastung vorzunehmen.

Herr Schwarz wies auf die erfreulichen Berichte des Vorstands und der Kassenprüfer hin. Er dankte allen Beteiligten für ihre gute Arbeit und beantragte die Entlastung des gesamten Vorstands.

Die Versammlung beschloss, offen über die Entlastung abzustimmen und die Entlastung für den gesamten Vorstand en bloc durchzuführen.

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig entlastet.

TOP 5 Neuwahlen

Die Wahlhandlung wurde von Herrn Schwarz übernommen.

Alle bisherigen Mitglieder des Vorstands haben sich bereit erklärt, die ihnen übertragenen Ämter auch weiterhin auszuüben.

Da keine weiteren Wahlvorschläge von der Versammlung gemacht wurden, schlug der Wahlleiter vor, den gesamten Vorstand en bloc wieder zu wählen. Auch dagegen wurde kein Widerspruch erhoben.

Der gesamte Vorstand des Vereins wurde hierauf von der Versammlung einstimmig bei Enthaltung der zu Wählenden gewählt.

TOP 6 Anträge und Anregungen

Hier ergriff der stellvertretende Bürgermeister Norbert Beck das Wort. Er sprach dem Verein und dessen Vorstand die Anerkennung der Stadt für die geleistete Arbeit aus. In den Zeiten der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen Lock down sei es besonders bedeutsam, dass mit der Wiederöffnung des UHU-Treffs den Senioren unserer Stadt nach der langen Isolierung wieder die Möglichkeit zu sozialen Kontakten möglich sei. Gerade für Senioren seien diese Kontakte besonders wichtig, da sonst eine Vereinsamung drohe.

Es wurden keine weiteren Anträge gestellt.

Die Versammlung wurde um 18.15 Uhr geschlossen

Peter Münzer
1. Vorsitzender

Gerhard Schwarz
Protokollführer